

Institut für Politikwissenschaft

Wintersemester 2014/15
(Do 10-12h, Raum E 112, Phil. II)

Dr. phil. Alexander Reichwein

Karl-Glöckner-Str. 21E,
35394 Gießen
Tel. : 0641 – 99 23114
Sprechstunde: Mi. 15-17h (Büro 217a, Phil. II)

alexander.reichwein@sowi.uni-giessen.de

Die Geschichte der Kriege in Europa

In diesem Jahr wird an den Ausbruch des Ersten Weltkriegs vor 100 Jahren mit seinen mehr als zehn Millionen Todesopfer, 20 Millionen verwundeten Soldaten und sieben Millionen zivilen Opfern gedacht. Der „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“ (George F. Kennan) folgten der Zweite Weltkrieg und der nationalsozialistische Völkermord, der mehr als 50 Millionen Soldaten und Zivilisten sowie sechs Millionen europäische Juden das Leben kostete. Die - in den letzten Jahren selbst unter dem Eindruck der Balkankriege und des russisch-georgischen Krieges mehrheitlich verneinte - Frage, ob sich ein großer Krieg auf dem alten Kontinent wiederholen könnte, wurde allerspätestens unter dem Eindruck des Konflikts in der Ostukraine neu bewertet: Die Wiederkehr des Krieges in Europa ist nicht länger ausgeschlossen. Das bringt aus Sicht von Friedensforschern, Historikern und Politikwissenschaftlern drei Dinge auf die Agenda: **erstens** die Notwendigkeit vertiefter Kenntnisse der europäischen Geschichte (als einer Geschichte von Krieg und Frieden, wie sie *Brendan Simms* in seinem Buch *Kampf um Vorherrschaft. Eine deutsche Geschichte Europas 1453 bis heute*, München: *dva* unter besonderer Berücksichtigung der deutschen Rolle vorstellt); **zweitens** Kompetenzen in der Analyse von Gewalt- und Kriegsursachen sowie der Gründe für den Ausbruch der europäischen Kriege und **drittens** den Mehrwert, Lehren aus der Geschichte und die richtigen Schlüsse für die Gegenwart und Zukunft zu ziehen, die durch kulturelle Empathie für „Andere“, friedliche Kooperation sowie Wohlstand und Sicherheit der Menschen und Gesellschaften über Staatsgrenzen hinweg geprägt sein soll. Das Proseminar verfolgt dementsprechend **drei Ziele**, die in einen unmittelbaren Zusammenhang gebracht werden: **(1)** die Vermittlung historischen Wissens, **(2)** die Einführung in politikwissenschaftliche Analysemethoden und Theorien der Lehre der Internationalen Beziehungen (IB) sowie **(3)** eine Anregung zum Nachdenken über die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft Europas. Dazu gehen wir in drei Schritten vor: **Zunächst** erarbeiten wir uns einschlägige Konzepte der Kriegsursachenforschung sowie diverse theoretische Ansätze in der Lehre der IB. Vor diesem konzeptionell-theoretischen Hintergrund rekonstruieren wir **anschließend** erstens Ausbruch, Verlauf und die Folgen ausgewählter Kriege in Europa zwischen 1453 und dem Ende des Kalten Krieges im Blick auf deren Ursachen und Prozesse, fragen zweitens nach den Konsequenzen für die Entwicklung der modernen Staatenwelt und ihrer Gesellschaften in Europa und setzen uns drittens mit diversen Interpretationen über Kriegsschuld und kausale Effekte auf nachfolgende Kriege auseinander. **Abschließend** diskutieren wir im Blick auf heutige Mächtekonstellationen: Könnte der Krieg Europa wieder heimsuchen?

Literatur:

Beevor, Antony 2014: Der Zweite Weltkrieg. Gütersloh: Bertelsmann.

Blasius, Rainer (Hg.) 2010: Die Debatten zur Vergangenheitsbewältigung: Von der Fischer-Kontroverse bis zum Historikerstreit. Frankfurt: Lang.

Brock, Lothar/Geis, Anna/Müller, Harald (eds.) 2006: Democratic Wars. Looking at the Dark Side of the Democratic Peace. Basingstoke/Hampshire: Palgrave Macmillan.

- Burkhardt, Johannes et. al. (Hg.) 1996:** Lange und kurze Wege in den Ersten Weltkrieg. Augsburg: Beiträge zur Kriegsursachenforschung. München: Vögel Verlag.
- Carr, Edward H. 1939 (1946):** The Twenty Years' Crisis, 1919-1939. An Introduction to the Study of International Relations. London: Macmillan (Reissued with a new Introduction and additional material by Michael C. Cox, Houndmills/Basingstoke: Palgrave Macmillan, 2001)
- Clarke, Christopher 2014:** Die Schlafwandler. Wie Europa in den Ersten Weltkrieg zog. München: dva.
- Darwin, John 2010:** Der Imperiale Traum. Die Globalgeschichte Großer Reiche 1400-2000. Frankfurt: Campus.
- Ferguson, Niall 2014:** Krieg der Welt. Was ging schief im 20. Jahrhundert? Berlin: Ullstein/List.
- Fischer, Fritz 1971 (1961):** Griff nach der Weltmacht. Die Kriegszielpolitik des kaiserlichen Deutschland 1914/18. 4. Auflage. Düsseldorf: Droste.
- Friedrich, Jörg 2014:** 14/18. Der Weg nach Versailles. Berlin: Propyläen/Ullstein.
- Gaddis, John Lewis 2008:** Der Kalte Krieg. Eine neue Geschichte. München: Siedler (The Cold War: A new history, New York: Random House and Allen Lane, 2007).
- Gall, Lothar 1991:** Bismarck. Ein Lebensbild. Bergisch-Gladbach: Lübbe-Verlag.
- Gilpin, Robert G. 1981:** War and Change in International Politics, Cambridge: University Press.
- Henig, Ruth 1995 (1989):** Die Vorgeschichte des Ersten Weltkriegs. Mainz: Decaton (London: Routledge).
- Ikenberry, John G. 2001:** After Victory. Institutions, Strategic Restraint, and the Building of Order After Major Wars. Princeton: University Press.
- Kailitz, Steffen (Hg.) 2008:** Die Gegenwart der Vergangenheit: Der Historikerstreit und die deutsche Geschichtspolitik. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften (VS).
- Kennedy, Paul 2000 (1987):** Aufstieg und Fall der großen Mächte: Ökonomischer Wandel und militärischer Konflikt von 1500-2000. Frankfurt: Fischer (The Rise and Fall of the Great Powers. New York: Random).
- Klufmann, Uwe/Mohr, Joachim (Hg.) 2014:** Das Kaiserreich. München: dva.
- Kolb, Eberhard 2014:** Otto von Bismarck: Eine Biographie. München: C.H. Beck.
- Krell, Gert 2009:** Weltbilder und Weltordnung. Einführung in die Theorie der internationalen Beziehungen. Baden Baden: Nomos.
- Krell, Gert/Müller, Harald (Hg.) 1994:** Frieden und Konflikt in den internationalen Beziehungen. Festschrift für E. O. Czempiel. Frankfurt: Campus.
- Kronenberg, Volker 2008:** Zeitgeschichte, Wissenschaft und Politik: Der „Historikerstreit“ – 20 Jahre danach. Wiesbaden: VS.
- Leonhardt, Jörn 2014:** Die Büchse der Pandora: Geschichte des Ersten Weltkriegs. München: C.H. Beck.
- Mann, Golo 1992 (2004):** Deutsche Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts. Frankfurt: Fischer.
- Mayer, Gregor 2014:** Verschwörung in Sarajevo: Triumph und Tod des Attentäters Gavrilo Princip. Wien: Residenz-Verlag.
- Merkel, Reinhard (Hg.) 2001:** Der Kosovo-Krieg und das Völkerrecht. Frankfurt: Suhrkamp.
- Mommsen, Wolfgang J. 2004:** Der Erste Weltkrieg. Anfang vom Ende des bürgerlichen Zeitalters. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung.
- Ders. 1990:** Nation und Geschichte. Über die Deutschen und die deutsche Frage. München: Piper.
- Morgenthau, Hans J. 1929:** Die internationale Rechtspflege, ihr Wesen und ihre Grenzen. Frankfurter Abhandlungen zum Kriegsverhütungsrecht. Heft 12. Leipzig: Universitätsverlag Robert Noske.
- Ders. 1948:** Politics Among Nations. The Struggle for Power and Peace. New York: Knopf.
- Mouritzen, Hans/Wivel, Anders 2012:** Explaining Foreign Policy: International Diplomacy and the Russo-Georgian War. London/New York: Lynne Rienner Publishers.
- Münkler, Herfried 2014:** Der Grosse Krieg. Die Welt 1914-1918. Berlin: Rowohlt.
- Nye, Joseph S. 2003 (2000):** Understanding international conflict. An introduction to theory and history. Fourth Edition. New York: Longman.
- Overy, Richard 2014:** Der Bombenkrieg. Europa 1939-1945. Berlin: Rowohlt.
- Plumpe, Werner 2014:** Die Große Depression. Die Weltwirtschaftskrise 1929-1939. Frankfurt: Campus.
- Reichwein, Alexander 2014:** Christopher Clark: Die Schlafwandler. Wie Europa in den Ersten Weltkrieg zog. Rezension, in: Berliner Debatte Initial 25: 2, 157-163.
- Ders. 2013:** Hans J. Morgenthau und die Twenty Years' Crisis. Zur Entstehungsgeschichte der realistischen Denktradition in den IB. Frankfurt: Dissertation (erscheint 2015 bei Springer VS, Wiesbaden).
- Ders. 2012 (2007):** Die Balkanpolitik der Europäischen Union 1991 bis 2001. Profilentwicklung unter schwierigen Bedingungen - das Beispiel Mazedonien. Saarbrücken: Akademikerverlag.
- Simms, Brendan 2014:** Kampf um Vorherrschaft. Eine deutsche Geschichte Europas. München: dva.

Toje, Asle/Kunz, Barbara (eds.) 2012: Neoclassical Realism in European Politics: Bringing Power Back In. Manchester: University Press.
Winkler, Heinrich A. 2014: Geschichte des Westens. Vom Kalten Krieg zum Mauerfall. München: Beck.
Winkler, Heinrich A./Stern, Carola (Hg.) 1997: Wendepunkte deutscher Geschichte 1848-1990. Frankfurt: Fischer.
Wright, Jonathan 2006: Gustav Stresemann 1878-1929. Weimars größter Staatsmann. München: dva.
Zamoyski, Adam 2014: 1812. Napoleons Feldzug in Russland. München: dtv.
Zarusky, Jürgen/Zückert, Martin (Hg.) 2013: Das Münchener Abkommen von 1938 in europäischer Perspektive. München: Oldenbourg.

Leistungsanforderungen für den Scheinerwerb:

I. Unbenoteter Teilnahmechein:

(1) Ausdrucken und Lesen des Seminarplans.

(2) **Regelmäßige Teilnahme** am Proseminar; sollten sie häufiger als **zweimal** nicht teilnehmen können, setzen sie sich bitte vorher mit mir in Verbindung.

(3) **Sorgfältige Lektüre** der **Pflichttexte** (deutsch- u. englischsprachige Pflichtlektüre, zw. 25-50 Seiten pro Sitzung) sowie **Mitarbeit** im Proseminar (Die Texte finden sie als pdf-Dateien im entsprechenden Veranstaltungsordner in StudIP).

II. Leistungsschein / Creditpoints:

(1) Ausdrucken und Lesen des Seminarplans.

(2) **Regelmäßige Teilnahme** am Proseminar; fehlen sie **mehr als die Hälfte** der Lehrveranstaltung **unentschuldig** (also ohne vorherige **Rücksprache mit mir**), bedeutet das, dass sie bei mir **KEINEN Schein / KEINE ECPs** machen können/erhalten! **Generell rate ich davon ab**, Hausarbeiten in meinen Seminaren zu schreiben, wenn sie nicht regelmäßig an diesen aktiv teilnehmen!

(3) **Sorgfältige Lektüre** der **Pflichttexte** sowie **Mitarbeit** im Proseminar.

(4) **Sprechstundenbesuch** im Semester, wenn sie eine **Hausarbeit** schreiben wollen.

(5) **je nach Studiengang und Prüfungsordnung (!):**

(a) **Referat** (20 Min. inkl. Handout und PPT-Präsentation auf Grundlage der **Referatskriterien**, die wir in der ersten Sitzung besprechen!) zu einem Thema ihrer Wahl auf dem Seminarplan auf Basis der **Pflichtlektüre** (bei mehreren Referent/innen weiteren Texten aus der im Seminarplan genannten **Vertiefungslektüre**).

(b) (**je nach Notwendigkeit**; bitte erkundigen sie sich diesbezüglich bei Ihrem Prüfungsamt) eine zusätzliche schriftliche Leistung in Form der Ausarbeitung des Referats zu einer

- **Referatsverschriftlichung:** 7-10 Seiten, auf Basis von 5-7 Texten aus der Pflicht- und Vertiefungslektüre auf dem Seminarplan. Bitte orientieren sie sich an den **Materialien zum wissenschaftlichen Arbeiten**, die ich zur Verfügung stelle.
- **„großen Hausarbeit“:** 10-15 Seiten, auf Basis von 7-10 Texten aus der Pflicht- und Vertiefungslektüre auf dem Seminarplan. Bitte orientieren sie sich an den **Materialien zum wissenschaftlichen Arbeiten**, die ich zur Verfügung stelle.

(6) **Abgabe** der Hausarbeit in **ausgedruckter Form** bis **31. März 2015** im **Sekretariat bei Frau LaMonica** (Korrektur und Notenbekanntgabe zwei bis drei Monate später).

Bei der **Anwesenheitspflicht** beziehe ich mich auf das „Informationsblatt für die Lehrenden der Erziehungswissenschaften“ an der Justus-Liebig-Universität Gießen vom 22. September 2014; dort heißt es auf S. 2: „Ab dem WiSe 14/15 wurde die Anwesenheitspflicht in allen Fachbereichen festgelegt (51%).“

SEMINARPLAN

1. Sitzung (16. Oktober)

Organisatorisches, Arbeitsformen, Einführung in die Thematik

(Seminarplan & Materialien zum wissenschaftlichen Arbeiten: Referat, Exzerpt, Hausarbeit)

Mearsheimer, John 1990: Back to the Future: Instability in Europe after the Cold War, in: International Security 15: 1, 5-56.

Reichwein, Alexander 2014: Christopher Clark: Die Schlafwandler. Wie Europa in den Ersten Weltkrieg zog. Rezension, in: Berliner Debatte Initial 25: 2, 157-163.

I. Kriegsursachenforschung und IB: Begriffe, Konzepte, Theorien

2. Sitzung (23. Oktober)

Internationale Konflikte und ihre Ursachen

Pflichtlektüre (Texte sind in StudIP verfügbar)

Nye, Joseph 2003: Origins of the Great Twentieth Century Conflicts, in: Understanding International Conflicts. An introduction to theory and history. New York: Addison Wesley, 32-56.

Vertiefungslektüre (teilweise in StudIP):

Gantzel, Klaus Jürgen 1994: Kriegsursachen: Theoretische Konzeption und Forschungsfragen, in: Krell, G./Müller, H. (Hg.), Frieden und Konflikt in den internationalen Beziehungen. Festschrift für Ernst-Otto Czempel. Frankfurt: Campus, 133-158.

Nye, Joseph 2003: Is there an enduring logic of conflict in world politics?, in: Understanding International Conflicts, 1-31.

3. Sitzung (30. Oktober)

Theoretische Ansätze zur Analyse und Erklärung von Konflikt und Krieg

Daase, Christopher 2006: Democratic Peace – Democratic War: Three Reasons Why Democracies Are War-Prone, in: Geis, A./Brock, L./Müller, H. (eds.), Democratic Wars. Looking at the Dark Side of Democratic Peace. Houndmills: Palgrave Macmillan, 74-89.

Waltz, Kenneth 1988: The Origins of War in Neorealist Theory, in: Journal of Interdisciplinary History 18: 4, 615-628.

Geis, Anna 2006: Spotting the “enemy”? Democracies and the Challenge of the “Other”, in: Geis/Brock/Müller (eds.), Democratic Wars, 142-169.

Geis, Anna/Wolff, Jonas 2011: Demokratie, Frieden und Krieg. Der „Demokratische Frieden“ in der deutschsprachigen Friedens- und Konfliktforschung, in: Schlotter, P./Wisotzki, S. (Hg.): Friedens- und Konfliktforschung – ein Studienbuch. Baden-Baden: Nomos, 112-138.

Dies. 2007: Demokratischer Frieden, Demokratischer Krieg und das Projekt globaler Demokratisierung. Hegemonietheoretische Überlegungen aus neo-gramscianischer Perspektive, in: Buckel, S./Fischer-Lescano, A. (Hg.): Hegemonie gepanzert mit Zwang. Zivilgesellschaft und Politik im Staatsverständnis Antonio Gramscis, Baden-Baden: Nomos, 181-198.

Lebow, Richard Ned 2010: Theories of War, in: Why Nations Fight. Past and Future Motives for War. Cambridge: University Press, 23-62.

Reichwein, Alexander 2012: The tradition of neoclassical realism, in: Toje, A./Kunz, B. (eds.), Neoclassical Realism in European Politics: Bringing Power Back In. Manchester: University Press, 30-60.

II. Kriege und Versuche von Neuordnung in Europa 1453-1945

4. Sitzung (6. November)

100-Jähriger Krieg, 30-Jähriger Krieg und Westfälischer Friede (1453-1648)

Simms, Brendan 2014: Reiche, 1453-1648, in: Kampf um Vorherrschaft. Eine deutsche Geschichte Europas. München: dva, **37-80**.

Kennedy, Paul 2000 (1987): Der Griff der Habsburger nach der Macht, 1519-1659, in: Aufstieg und Fall der großen Mächte: Ökonomischer Wandel und militärischer Konflikt von 1500-2000. Frankfurt: Fischer, 69-128.

Simms, Brendan 2014: Einführung: Europa um 1450, in: Kampf um Vorherrschaft, 29-35.

oder

Spanischer Erbfolgekrieg, Nordischer Krieg und Friede von Utrecht (1649-1755)

Simms, Brendan 2014: Sukzessionen, 1649-1755, in: Kampf um Vorherrschaft, 81-162, hier **110-132**.

Reppen, Konrad 2014: Dreißigjähriger Krieg und Westfälischer Frieden. Paderborn: Schöningh.

Simms, Brendan 2014: Sukzessionen, 1649-1755, in: Kampf um Vorherrschaft, 133-162 (Habsburger Reich, Absolutismus und Österreichischer Erbfolgekrieg).

5. Sitzung (13. November)

Siebenjähriger Krieg, Napoleonische Kriege und das Ende des Heiligen Römischen Reiches deutscher Nationen

Simms, Brendan 2014: Revolutionen, 1756-1813, in: Kampf um Vorherrschaft, 163-252, hier **163-188 u. 225-252**.

oder

Neuordnung Europas: Friede von Gent (1814) und Wiener Kongress (1815)

Ikenberry, John 2001: The Settlement of 1815, in: After Victory. Institutions, Strategic Restraint, and the Building of Order After Major Wars. Princeton: University Press, **80-116**.

Ders. 2001: An Institutional Theory of Order Formation, in: After Victory, 50-79.

Lentz, Thierry 2014: 1815. Der Wiener Kongress und die Neugründung Europas. München: Siedler.

Mann, Golo 1992 (2004): Alte und neue Götter (1815-1848): Metternichs Deutschland, in: Deutsche Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts. Frankfurt: Fischer, 118-128.

Simms, Brendan 2014: Emanzipationen, 1814-1866, in: Kampf um Vorherrschaft, 253-268 (Wiener Kongress u. Friede von Gent).

6. Sitzung (20. November)

Krimkrieg, Italiens und Bismarcks Einigungskriege, Norddeutscher Bund und Reichsgründung

Kolb, Eberhard 2014: Großpreuße und Reichsgründer (1862-1871), in: Otto von Bismarck: Eine Biographie. München: C.H. Beck, **70-115**.

oder

Simms, Brendan 2014: Emanzipationen, 1814-1866, in: Kampf um Vorherrschaft, 253-332, **hier 312-314** (Krimkrieg), **318-324** (Italienischer Nationalstaat) u. **327-332** (Bismarck und Norddeutscher Bund).

und

Ders. 2014: Vereinigungen, 1867-1916, in: Kampf um Vorherrschaft, 333-425, hier **336-342** u. **349-359** (Reichsgründung durch Bismarck).

Becker, Josef 1996: Von Bismarcks „spanischer Divison“ zur „Emser Legende“ der Reichsgründung, in: Burkhardt, Johannes et.al. (Hg.), Lange und kurze Wege in den Ersten Weltkrieg. Augsburg: Beiträge zur Kriegsursachenforschung. München: Vögel Verlag, 87-113.

Kennedy, Paul 2000 (1987): Der Krimkrieg und der Verfall der russischen Macht, in: Aufstieg und Fall der großen Mächte, 266-278.

Ders. 2000 (1987): Die deutschen Einigungskriege, in: Aufstieg und Fall der großen Mächte, 284-297.

Kolb, Eberhard 2014: Konsolidierung und Friedenswahrung (1871-1890), in: Otto von Bismarck, 116-161.

Mann, Golo 1992 (2004): Noch einmal Restauration (1849-1862), in: Deutsche Geschichte, 251-315 (Krimkrieg, Einigung Italiens).

Ders. 1992 (2004): Preußen erobert Deutschland (1861-1871): in: Deutsche Geschichte, 316-395 (Bismarcks Kriege).

7. Sitzung (27. November)

Wege in den Großen Krieg: Allianzbildung auf dem Kontinent, Marokkokrise und Balkankriege (1887-1913)

„Neuere“ Darstellungen“ der Vorgeschichte des 1. WK

Clark, Christopher 2014: Ein geteilter Kontinent: Die Polarisierung Europas 1887-1907, in: Die Schlafwandler. Wie Europa in den Ersten Weltkrieg zog. München: dva, **169-227**.

oder

Münkler, Herfried 2014: Lange und kurze Wege in den Krieg, in: Der Grosse Krieg. Die Welt 1914-1918. Berlin: Rowohlt, 25-105, hier **25-51**.

Clark, Christopher 2014: Wege nach Sarajevo: Serbische Schreckgespenster, in: Die Schlafwandler, 23-99.

Ders. 2014: Wege nach Sarajevo: Das Reich ohne Eigenschaften, in: Die Schlafwandler, 100-165.

Ders. 2014: Ein geteilter Kontinent: Verwicklungen auf dem Balkan, in: Die Schlafwandler, 318-407.

Ders. 2014: Ein geteilter Kontinent: Die letzten Chancen: Entspannung und Gefahr, 1912-1914, in: Die Schlafwandler, 408-471.

Ders. 2014: Teil Drei des Buches: Krise, in: Die Schlafwandler, 475-708.

Ders. 2014: Krise: Die letzten Tage, in: Die Schlafwandler, 624-708.

Friedrich, Jörg 2014: Ausbruch: Die Schwarze Hand, in: 14/18. Der Weg nach Versailles. Berlin: Propyläen/Ullstein, 11-44.

Krumeich, Gerd 2014: Juli 1914. Eine Bilanz. Paderborn: Schöningh.

Münkler, Herfried 2014: Lange und kurze Wege in den Krieg, in: Der Grosse Krieg, 51-105 (Attentat von Sarajevo, Deutsche Balkanpolitik, deutscher Militarismus und Einkreisungsängste).

Simms, Brendan 2014: Vorwort: Die deutsche Frage, in: Kampf um Vorherrschaft, 9-26.

Ders. 2014: Vereinigungen, 1867-1916, in: Kampf um Vorherrschaft, 333-423, hier 375-423 (globale Krisen, russ.-jap. Krieg, Marokkokrise, Balkankriege, Allianzbildung u. Spaltung Europas sowie Ausbruch des Ersten Weltkrieges).

„Ältere Darstellungen“ der Vorgeschichte des Ersten Weltkrieges / Historikerstreit

Fischer, Fritz 1971 (1961): Deutscher Imperialismus, in: Griff nach der Weltmacht. Die Kriegszielpolitik des kaiserlichen Deutschland 1914/18. 4. Aufl.. Düsseldorf: Droste, 15-58.

Ders. 1971 (1961): Deutschland und der Ausbruch des Weltkrieges, in: Griff nach der Weltmacht, 59-108.

Ders. 1971 (1961): Umriß der Weltmachtstellung, in: Griff nach der Weltmacht, 785-825.

Henig, Ruth 1995 (1989): Die Vorgeschichte des Krieges, in: Die Vorgeschichte des Ersten Weltkriegs. Mainz: Decaton (im Englischen: The Origins of the First World War. London: Routledge), 11-41.

Dies. 1995 (1989): Die Geschichtsdebatte, in: Die Vorgeschichte des Ersten Weltkriegs, 42-64.

Kennedy, Paul 2000 (1987): Das Entstehen einer bipolaren Welt und die Krise der „Mittelmächte“, 1885-1918, in: Aufstieg und Fall der großen Mächte, 301-415 (hier: „Die Positionen der Mächte, 1885-1914“, S. 311-378, und „Bündnisse und der Drift zum Kriege, 1890-1914“, S. 378-389).

Mann, Golo 1992 (2004): Kaiserzeit (1888-1914), in: Deutsche Geschichte, 481-569.

Ders. 1992 (2004): Kriegsschuldfrage, in: Deutsche Geschichte, 578-589.

Mommsen, Wolfgang J. 1990: Welche Vergangenheit hat unsere Zukunft? Anmerkungen zum Historikerstreit (1987), in: Nation und Geschichte, 145-164.

Walkenhorst, Peter 2007: Nation – Volk – Rasse. Radikaler Nationalismus im Deutschen Kaiserreich 1890-1914. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.

8. Sitzung (4. Dezember)

Die „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“: 1914-19 (aus deutscher Perspektive)

Mommsen, Wolfgang J. 2004: Das Deutsche Reich im Ersten Weltkrieg, in: Der Erste Weltkrieg. Anfang vom Ende des bürgerlichen Zeitalters. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, 37-60.

Friedrich, Jörg 2014: Fall: Paris, in: 14/18. Der Weg nach Versailles. Berlin: Propyläen/Ullstein, 991-1004.

Kennedy, Paul 2000 (1987): Das Entstehen einer bipolaren Welt und die Krise der „Mittelmächte“, 1885-1918, in: Aufstieg und Fall der großen Mächte, 301-415 (hier: „Der totale Krieg und die Machtverhältnisse zwischen 1914 und 1918“, S. 389-415).

Mann, Golo 1992 (2004): Krieg, in: Deutsche Geschichte, 570-668 (Juli 1914, Kriegsziele, Gang der Ereignisse, Gescheiterte Pläne, Das letzte Jahr).

Mommsen, Wolfgang J. 2004: Der Erste Weltkrieg als Anfang vom Ende des bürgerlichen Zeitalters, in: Der Erste Weltkrieg, 15-36.

Ders. 2004: Wilhelm II als König von Preußen und deutscher Kaiser, in: Der Erste Weltkrieg, 61-78.

Ders. 1990: Der Geist von 1914: Das Programm eines politischen „Sonderwegs“ der Deutschen (1989), in: Nation und Geschichte. Über die Deutschen und die deutsche Frage. München: Piper, 87-105.

Ders. 1990: Welche Vergangenheit hat unsere Zukunft? Anmerkungen zum Historikerstreit (1987), in: Nation und Geschichte, 145-164.

Münkler, Herfried 2014: Der Erste Weltkrieg als politische Herausforderung, in: Der Grosse Krieg, 753-797 (Rückblicke und Zusammenfassung).

Nye, Joseph 2003: Balance of Power and World War I, in: Understanding International Conflicts, 57-83.

Simms, Brendan 2014: Utopien, 1917-1944, in: Kampf um Vorherrschaft, 425-522, hier 426-438 (Kriegseintritt der USA, Wilsons 14 Punkte, Kriegsniederlage der Mittelmächte).

9. Sitzung (11. Dezember)

Versuch einer Neuordnung Europas: Versailler Vertrag und Völkerbund (1919/1920)

Ikenberry, John 2001: The Settlement of 1919, in: After Victory, **117-163.**

oder

Simms, Brendan 2014: Utopien, 1917-1944, in: Kampf um Vorherrschaft, 425-522, hier **441-449** (Vers. Vertrag u. Völkerbund) u. **451-473** (dt. Revisionismus und dt.-frz. Krisen, Ruhrkrise und Dawes-Plan, Vertrag von Locarno und Weltwirtschaftskrise).

Baumgart, Winfried 1987: Vom Europäischen Konzert zum Völkerbund. Friedensschlüsse und Friedenssicherung von Wien bis Versailles. 2. Auflage. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.

Darwin, John 2010: Der Weg in die Weltkrise, 1914-1942, in: Der Imperiale Traum. Die Globalgeschichte Großer Reiche 1400-2000. Frankfurt: Campus, 346-400.

Kennedy, Paul 2000 (1987): Das Entstehen einer bipolaren Welt und die Krise der „Mittelmächte“, 1919-1942, in: Aufstieg und Fall der großen Mächte, 416-516 (hier: „Die internationale Ordnung der Nachkriegszeit“, S. 416-439, „Die Herausforderer“, S. 440-482 und „Die sich entfaltende Krise, 1931-1942“, S. 501-516).

Mann, Golo 1992 (2004): Weimar, in: Deutsche Geschichte, 669-812.

Ders. 1992 (2004): Von Stresemann zu Brüning, in: Deutsche Geschichte, 738-758.

Mommsen, Wolfgang 2004: Der Friedensvertrag von Versailles. Eine Bilanz, in: Der Erste Weltkrieg, 200-211.

Schwabe, Klaus 2006: Woodrow Wilson und das Experiment einer neuen Weltordnung, 1913-1920, in: Weltmacht und Weltordnung. Amerikanische Außenpolitik von 1898 bis zur Gegenwart. Eine Jahrhundertgeschichte. Paderborn: Schöningh, 43-77.

Simms, Brendan 2014: Utopien, 1917-1944, in: Kampf um Vorherrschaft, 425-522, hier 473-499 (Hitlers Machtübernahme, Außenpolitik, Sudetenkrise, Hitler-Stalin-Pakt, Kriegsausbruch).

Wilson, Woodrow 1918: The Fourteen Points, in: Vasquez, John A. (ed.), Classics of International Relations. Upper Saddle River/New Jersey: Prentice-Hall, 38-40.

Wintzer, Joachim 2006: Deutschland und der Völkerbund 1918-1926. Paderborn: Schöningh.

10. Sitzung (18. Dezember)

Die Zwischenkriegsjahre (1919-1939) – Kritik an Wilsons „demokratischem“ Weltordnungsmodell und Stresemanns Völkerrechtspolitik

Carr, Edward H. 1939: The Realist Critique, in: The Twenty Years' Crisis 1919-1939. An Introduction to the Study of International Relations. London: Palgrave Macmillan, **62-83.**

Morgenthau, Hans J. 1929: Stresemann als Schöpfer der deutschen Völkerrechtspolitik, in: Die Justiz. Monatsschrift für Erneuerung des Deutschen Rechtswesens, Bd. 5, H. 3, **169-176.**

Anthony, Constance G. 2008: American Democratic Interventionism: Romancing the Iconic Woodrow Wilson, in: International Studies Perspectives 9: 3, 239-253.

Anievas, Alexander 2014: International Relations between war and revolution: Wilsonian diplomacy and the making of the Treaty of Versailles, in: International Politics 51: 5, 619-647.

Berg, Manfred 1990: Gustav Stresemann und die Vereinigten Staaten von Amerika: weltwirtschaftliche Verflechtung und Revisionspolitik, 1907-1929. Baden Baden: Nomos.

Brawley, Mark R. 2009: Neoclassical realism and strategic calculations: explaining divergent British, French and Soviet strategies toward Germany between the world wars (1919-1939), in: Taliaferro, Jeffrey W./Lobell, Steven E./Ripsman, Norrin M. (eds.), Neoclassical Realism, the State, and Foreign Policy. Cambridge: University Press, 75-98.

Carr, Edward H. 1939: Utopia and Reality, in: The Twenty Years' Crisis, 12-21.

Ders. 1939: The Utopian Background, in: The Twenty Years' Crisis, 25-41.

Ders. 1939: The Harmony of Interests, in: The Twenty Years' Crisis, 42-61.

Ders. 1939: Power in International Politics, in: The Twenty Years' Crisis, 97-134.

Gelfand, L.E. 1994: Where Ideals Confront Self Interest: Wilsonian Foreign Policy, in: Diplomatic History 18: 1, 125-133.

Kolb, Eberhard 2003: Außenminister: „Nationale Realpolitik“ im Zeichen von Revision und internationaler Verständigung, in: Gustav Stresemann. München: Beck, 94-121.

- Mearsheimer, John* 2005c: E.H. Carr versus Idealism: The Battle Rages On, in: *International Relations* 19: 2, 139-152.
- Morgenthau, Hans J.* 1929: Die internationale Rechtspflege, ihr Wesen und ihre Grenzen. Frankfurter Abhandlungen zum Kriegsverhütungsrecht. Heft 12. Leipzig: Universitätsverlag Robert Noske.
- Reichwein, Alexander* 2013: Stresemanns „kluge“ Völkerrechtspolitik, in: Hans J. Morgenthau und die Twenty Years' Crisis. Zur Entstehungsgeschichte der realistischen Denktradition in den IB. Frankfurt: Dissertationsschrift, 305-322.
- Schweller, Randall* 2004: Unanswered Threats: A Neoclassical Realist Theory of Underbalancing, in: *International Security* 29: 2, 159-201.
- Ders.* 1993: Hitler's Tripolar Strategy for World Conquest, in: Snyder, Jack L./Jervis, Robert (eds.), *Coping with Complexity in the International System*. Boulder: Westview Press, 207-242.
- Stresemann, Gustav* 1927: Der Weg des neuen Deutschland. Rede als Deutscher Außenminister vom 29. Juni 1927 an der Universität Oslo anlässlich der Verleihung des Friedensnobelpreises, in: Kloft, Hans (Hg.), *Friedenspolitik und Friedensforschung. Die Friedensnobelpreisträger aus Deutschland*. Berlin: Berliner Wissenschaftsverlag, 91-104.
- Wright, Jonathan* 2006: Gustav Stresemann 1878-1929. Weimars größter Staatsmann. München: dva.

Weihnachtsferien

11. Sitzung (15. Januar)

Gescheiterte "Appeasement"-Politik des Westens und der Weg in den Zweiten Weltkrieg

Nye, Joseph S. 2003: The Failure of Collective Security and World War II, in: *Understanding International Conflicts*, 84-111.

oder

Neville, Peter 2013: Hitler und die Appeaser, in: Zarusky, Jürgen/Zückert, Martin (Hg.): *Das Münchener Abkommen von 1938 in europäischer Perspektive*. München: Oldenbourg, 45-52.

und

Soutou, Georges-Henri 2013: Die Westmächte und die Septemberkrise unter besonderer Berücksichtigung Frankreichs, in: Zarusky/Zückert (Hg.), *Das Münchener Abkommen*, 159-178.

Grewe, Wilhelm 1988: Völkerrecht und Völkerbund: Die Völkerrechtsordnung der Zwischenkriegszeit 1919-1944, in: *Epochen der Völkerrechtsgeschichte*. Baden Baden: Nomos, 677-746.

Ikenberry, John 2001: The Settlement of 1945, in: *After Victory*, 163-215.

Mann, Golo 1992 (2004): Hitlers Außenpolitik, in: *Deutsche Geschichte*, 843-862.

Ders. 1992 (2004): Entfesselung des Zweiten Weltkrieges, in: *Deutsche Geschichte*, 889-897.

Ders. 1992 (2004): Charakter und Verlauf des Krieges, in: *Deutsche Geschichte*, 915-947.

Morgenthau, Hans J. 1948: *Politics Among Nations. The Struggle for Power and Peace*. First Edition. New York: Alfred A. Knopf.

Ders. 1952: The Lessons of World War II's Mistakes, in: *Commentary* 14, 326-333.

Ders. 1972: Remarks on the Validity of Historical Analogies, in: *Social Research* 39, 360-364.

Simms, Brendan 2014: Utopien, 1917-1944, in: *Kampf um Vorherrschaft*, 425-522, hier 499-522 (Zweiter Weltkrieg, Hitlers Vernichtungskrieg u. Judenmord, Eintritt d. Alliierten in den Krieg).

Studt, Christopher 2013: Nationalsozialistische Außenpolitik bis zum Sommer 1938, in: Zarusky/Zückert (Hg.), *Das Münchener Abkommen*, 17-29.

III. Die Wiederkehr des Krieges in Europa (1945 bis heute)

12. Sitzung (22. Januar)

Kalter Krieg (1945-1956): Containment-Strategie und Korea-Krieg

Gaddis, John Lewis 2008: Wiederkehr der Angst: Die Wurzeln des Kalten Krieges (1917-1950), in: Der Kalte Krieg. Eine neue Geschichte. München: Siedler, **17-64**.

oder

Ders. 2008: Schiffbruch mit Tiger: Der Koreakrieg, die thermonukleare Revolution und die Kubakrise (1950-1961), in: Der Kalte Krieg, **66-107**.

Bucklin, Steven 2000: Realism and American Foreign Policy. Wilsonians and the Kennan-Morgenthau Thesis. New York: Praeger.

Gaddis, John Lewis 1982: George F. Kennan and the Strategy of Containment, in: Ders., Strategies of Containment. A Critical Appraisal of Postwar American National Security Policy. Oxford: University Press, 25-53.

Ikenberry, John 2001: After the Cold War, in: After Victory, 215-256.

Judt, Tony 2010: Die Krise: Kennedy, Chruschtschow und Kuba, in: Das vergangene 20. Jahrhundert. Die Rückkehr des politischen Intellektuellen. Frankfurt: Fischer, 310-335.

Kennan, George Frost 1954: Realities of American Foreign Policy. Princeton: University Press.

Ders. (alias Mr. X) 1946/47: The Sources of Soviet Conduct, in: Foreign Affairs 25: 4, 566-582.

Kennedy, Paul 2000 (1987): Stabilität und Wandel in einer bipolaren Welt, 1943-1980, in: Aufstieg und Fall der großen Mächte, 519-647.

Mann, Golo 1992 (2004): Potsdam und die Teilung, in: Deutsche Geschichte, 966-1048.

Nye, Joseph S. 2003: The Cold War, in: Understanding International Conflicts, 112-149.

Simms, Brendan 2014: Teilungen, 1945-1973, in: Kampf um Vorherrschaft, 523-624, hier 525-532 (Konferenzen von Jalta und Potsdam, Teilung Deutschlands und Europas), 539-549 (Anfänge des Kalten Krieges, Stalins System, amerik. Strategie der Eindämmung) u. 549-568 (Berlinblockade, Gründung der NATO und beider deutscher Staaten, Koreakrieg u. Wiederbewaffnungsdebatte).

Winkler, Heinrich A. 2014: Geschichte des Westens. Vom Kalten Krieg zum Mauerfall. München: C.H. Beck.

13. Sitzung (29. Januar)

Kalter Krieg (1956-1990): Ungarnaufstand, Berlin- und Kubakrise und die Niederschlagung des „Prager Frühling“

Gaddis, John Lewis 2008: Entstehung der Autonomie: Blockfreie, Satelliten, Verbündete und die Frage der Nacht bis zur Jugendrevolte 1968, in: Der Kalte Krieg, **153-196**.

oder

Simms, Brendan 2014: Teilungen, 1945-1973, in: Kampf um Vorherrschaft, 523-624, hier **578-624** (Ungarnaufstand, Berliner Mauer, Kubakrise, Prager Frühling, Brandts Ostpolitik).

Gaddis, John Lewis 2008: Kommando kontra Spontaneität: Die Konkurrenz zwischen Kapitalismus und Kommunismus bis zum Bau der Mauer, in: Der Kalte Krieg, 109-150.

Ders. 2008: Wiederentdeckung der Gerechtigkeit: Macht und Moral nach Watergate, Vietnam, Prag und Helsinki, in: Der Kalte Krieg, 197-240.

Ders. 2008: Schauspieler: Das Ende der Entspannung und das Ende des Kalten Krieges in den achtziger Jahren, in: Der Kalte Krieg, 243-292.

Ders. 2008: Triumph der Hoffnung: Die Revolution von 1989 und die Auflösung der Sowjetunion, in: Der Kalte Krieg, 295-322.

Winkler, Heinrich A. 2014: Geschichte des Westens. Vom Kalten Krieg zum Mauerfall. München: C.H. Beck.

14. Sitzung (5. Februar)

Balkankriege, „Humanitäre Interventionen“ und „gerechter Krieg“

Hasenclever, Andreas 2001: Die militärische Intervention der NATO in Bosnien-Herzegowina, in: Die Macht der Moral in der internationalen Politik: militärische Interventionen westlicher Staaten in Somalia, Ruanda und Bosnien-Herzegowina. Frankfurt: Campus, 345-362.

und

Habermas, Jürgen 2001: Bestialität und Humanität. Ein Krieg an der Grenzen zwischen Recht und Moral in: Merkel, Reinhard (Hg.): Der Kosovo-Krieg und das Völkerrecht. Frankfurt: Suhrkamp, 51-63.

oder

Simma, Bruno 2001: Die NATO, die UN und militärische Gewaltanwendung: Rechtliche Aspekte, in: Merkel (Hg.): Der Kosovo-Krieg, 9-50.

Brock, Lothar 2008: Von der „humanitären Intervention“ zur „Responsibility to Protect“: Kriegserfahrung und Völkerrechtsentwicklung seit dem Ende des Ost-West-Konflikts, in: Fischer-Lescano, Andreas/Gasser, Hans-Peter/Marauhn, Thilo/Ronzitti, Natalino (Hg.), Frieden in Freiheit. Festschrift für Michael Bothe zum 70. Geburtstag, Baden-Baden: Nomos, 19-32.

Höffe, Otfried 2001: Humanitäre Interventionen? Rechtsethische Überlegungen, in: Merkel (Hg.): Der Kosovo-Krieg, 167-186.

Ipsen, Knut 2001: Der Kosovo-Einsatz – Illegal? Gerechtfertigt? Entschuldigbar?, in: Merkel (Hg.): Der Kosovo-Krieg, 160-167.

Mearsheimer, John 1990: Back to the Future: Instability in Europe after the Cold War, in: International Security 15: 1, 5-56.

Mayer, Peter 1999: War der Krieg der NATO gegen Jugoslawien moralisch gerechtfertigt? Die Operation „Allied Force“ im Lichte der Lehre vom gerechten Krieg, in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen (ZIB) 6: 2, 287-322

Preuß, Ulrich K. 2001: Der Kosovo-Krieg, das Völkerrecht und die Moral in: Merkel (Hg.): Der Kosovo-Krieg, 115-137.

Reichwein, Alexander 2012 (2007): Die Balkanpolitik der Europäischen Union 1991 bis 2001. Pro-
filentwicklung unter schwierigen Bedingungen - das Beispiel Mazedonien. Saarbrücken: Akademiker-
verlag.

Wheeler, Nicholas 2000: Humanitarian Intervention and International Society, in: Saving Strangers. Humanitarian Intervention in international society. Oxford: University Press, 21-52.

15. Sitzung (12. Februar)

Russland, Georgien und die Krim: Auf Konfrontationskurs zum Westen?

Cohen, Stephen 2014: Wir schlittern in einen Krieg mit Russland, in: taz, 2. Mai 2014.

Kennedy, Paul 2000 (1987): Der Krimkrieg und der Verfall der russischen Macht, in: Aufstieg und Fall der großen Mächte, 266-278.

Reichwein, Alexander 2014: Russland und die Krim: Die Gelegenheit für Moskau ist günstig – eine realistische Analyse, t-online.de, 16. März 2014

Snyder, Timothy 2014: Ukraine: Putins Projekt, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung, 18. April 2014.

International Politics Review Forum 2014: Hans Mouritzen and Anders Wivel (2012), Explaining Foreign Policy: International Diplomacy and the Russo-Georgian War. London/New York: Lynne Rienner Publishers (Heft 2/2014, 31-47 (mit Beiträgen von Chr. Hill, A. Toje, F.S. Hansen, H. Mouritzen, A. Wivel))

Jahn, Egbert 2009: Frieden durch die normative Kraft militärischer Gewalt? Der Südkaukasus nach dem Augustkrieg, in: Schoch, Bruno (Hg.), Friedensgutachten 2009. Münster: LIT-Verlag, 85-96.

Mouritzen, Hans/Wivel, Anders 2012: Georgia's Puzzling Attack on Tskhinvali, in: Explaining Foreign Policy, 57-79.

Dies. 2012: A Well-Prepared Russia Strikes Back, in: Explaining Foreign Policy, 81-95.